

80379-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Datenverarbeitungsgeräte (Hardware) – Redesign Firewall-Infrastruktur und Bereitstellung Internet-Aggregationscluster und SD-WAN in 2 Losen

OJ S 24/2026 04/02/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

E-Mail: zentrale-it-vergabestelle@kvbwue.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Redesign Firewall-Infrastruktur und Bereitstellung Internet-Aggregationscluster und SD-WAN in 2 Losen

Beschreibung: Erneuerung Firewall-Infrastruktur und Internet-Aggregationscluster

Kennung des Verfahrens: 2aa30dd2-3476-4d82-9f2a-19503ea8846a

Interne Kennung: KVBW_2026/01-0003_IT_ZVS

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30210000 Datenverarbeitungsgeräte (Hardware)

Zusätzliche Einstufung (cpv): 51610000 Installation von Computern und

Datenverarbeitungsanlagen, 72224000 Beratung im Bereich Projektleitung, 72263000

Software-Implementierung, 72267000 Software-Wartung und -Reparatur

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Albstadtweg 11

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70567

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YB5YTUM06XJZ#

Auskunftsersuchen und Bieterfragen sind ausschließlich über das Bieterportal "Kommunikation" auf der Vergabeplattform www.vergabeportal-bw.de einzureichen. Bieterfragen, die nach dem 24.02.2026, eingehen, werden nicht mehr beantwortet. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass interessierte Unternehmen im Falle von Bieterfragen und/oder notwendigen Änderungen an den Vergabeunterlagen nur kontaktiert werden können, wenn sie sich unter Angabe einer EMail-Adresse freiwillig bei der Vergabeplattform www.vergabeportal-bw.de registrieren.

Soweit eine freiwillige Registrierung nicht erfolgt, können keine zusätzlichen Informationen übermittelt werden. Das Angebot ist mit den in dieser Bekanntmachung geforderten Nachweisen rechtzeitig (vgl. Ziffer 5.1.12), elektronisch mit fortgeschrittener oder qualifizierter Signatur ausschließlich über die Vergabeplattform www.vergabeportal-bw.de einzureichen. Zur Abgabe eines Angebotes sind zwingend die Formblätter zu verwenden, die vom Auftraggeber gestellt werden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Redesign Firewall-Infrastruktur

Beschreibung: Die Erneuerung (Lieferung und Inbetriebnahme) der Firewall-Infrastruktur und des Internet-Aggregationscluster und optional des SD-WAN mit der dazugehörigen Wartung für 5 Jahre

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30210000 Datenverarbeitungsgeräte (Hardware)

Zusätzliche Einstufung (cpv): 51610000 Installation von Computern und Datenverarbeitungsanlagen, 72224000 Beratung im Bereich Projektleitung, 72263000 Software-Implementierung, 72267000 Software-Wartung und -Reparatur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Erneuerung des SD-WAN kann optional beauftragt werden

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Albstadtweg 11

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70567

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 60 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Befähigung zur Berufsausübung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): - Existenznachweis bei Eintragung im Handels-, Genossenschafts- oder Partnerschaftsregister oder einem Vereinsregister eines Bundeslandes der Bundesrepublik Deutschland durch Angabe der Registerart, des Registergerichts und der Registernummer; alternativ durch Einreichung einer Kopie der Anmeldungs- bzw. Eintragungsbescheinigungen zum Nachweis der ordnungsgemäßen Gewerbeanmeldung/-ummeldung, nicht älter als 12 Monate in deutscher Sprache - Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123, 124 GWB - Sofern erforderlich: Bietergemeinschaftserklärung, Nachunternehmererklärung, Nachunternehmerverpflichtungserklärung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): - Eigenerklärung über den Bestand, die Bereitschaft zur Erhöhung oder den Abschluss einer gültigen Betriebs- oder Industriehaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme je Versicherungsjahr von

mindestens 5.000.000 EUR pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden je Versicherungsfall und zweifach maximiert je Versicherungsjahr - Erklärung über den Gesamtumsatz des Bieters/der Bietergemeinschaft und den Umsatz für den zu vergebenden Leistungen entsprechenden Dienstleistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Für den Umsatz der entsprechenden Leistungen gilt für Los 1 ein jährlicher Mindestumsatz in Höhe von 3 Mio. EUR netto und für Los 2 ein Mindestumsatz in Höhe von 1 Mio. EUR netto.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 3.1 Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): - Mindestens drei Referenzen je Los über ein im Umfang vergleichbares Projekt aus den letzten zwei abgeschlossenen Geschäftsjahren unter Angabe des Projektumfangs, Referenzgeber, Ausführungszeitraum & Ansprechpartner inkl. Telefonnummer (vgl. Bekanntmachung). Als vergleichbar gilt für Los 1 ein Auftrag, wenn das Projekt die Erneuerung einer Firewall-Infrastruktur zum Inhalt hatten und folgende Anforderungen vollständig und kumulativ erfüllen: o Auftragsvolumen mehr als 2 Millionen Euro o Erneuerung und Integration einer neuen Firewall-Lösung in eine bestehende Infrastruktur mit den zusammenhängenden Schutzfunktionen Stateful Packet Inspection (SPI), Intrusion Detection/Prevention System (IDS/IPS), Benutzeridentifizierung, Applikationskontrolle, URL-Filterung, VPN / IPsec, Bedrohungsemulation (Zero-Day-Schutz, Sandbox), SSL-Inspektion, Anti-Bot- und Anti-Virus-Schutz. o Produktivsetzung innerhalb der letzten 2 abgeschlossenen Geschäftsjahre. o Anbindung und Integration von mindestens 3.000 Endpunkten (Clients und Server) an die neue Firewall Lösung. o Anbindung und Integration von mindestens 5 Standorten mit jeweils mindestens 200 Benutzern an die neue Firewall Lösung. o Migration der bestehenden Firewall-Regelwerke und Topologien auf die neue Firewall Lösung. o Anbindung der Firewalls zwischen den Standorten erfolgte über eine Standortvernetzung o Umsetzung eines zentralisierten Managements und Monitorings für die implementierte Firewall Lösung o Zurverfügungstellung eines deutschsprachigen Servicedesks während der Projektlaufzeit o Verfügbarkeit des Servicedesks 24/7 Als vergleichbar gilt für Los 2 ein Auftrag, wenn das Projekt die Erneuerung eines Internet-Aggregierungsclusters (alternativ Perimeter Firewall) zum Inhalt hatten und folgende Anforderungen vollständig und kumulativ erfüllen: o Auftragsvolumen mehr als 500.000 Euro o Erneuerung und Integration eines neuen Internet-Aggregierungsclusters in eine bestehende Infrastruktur. o Produktivsetzung innerhalb der letzten 2 abgeschlossenen Geschäftsjahre. o Anbindung und Integration von mindestens 3.000 Endpunkten (Clients und Server) an die neue Lösung. o Anbindung und Integration von mindestens 5 Standorten mit jeweils mindestens 200 Benutzern an die neue Lösung. o Umsetzung eines zentralisierten Managements und Monitorings für die implementierte Lösung o Zurverfügungstellung eines deutschsprachigen Servicedesks während der Projektlaufzeit o Verfügbarkeit des Servicedesks 24/7

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): - Erklärung über die Anzahl des Gesamtpersonals der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre und die Anzahl der Mitarbeitenden, die in den letzten drei Geschäftsjahren für entsprechende Dienstleistungen eingesetzt worden sind (vgl. Bekanntmachung) - Benennung des für die Projektumsetzung vorgesehenen zentralen Ansprechpartner und dessen Stellvertretung je Los mit folgenden Mindestanforderungen: mindestens 5 Jahre Berufserfahrung und Deutsch als Muttersprache oder mindestens Kompetenzstufe C1/GER (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen). Bitte

fügen Sie Ihrem Angebot Kurzlebensläufe und bei Nicht-Muttersprachlern das entsprechende Zertifikat über die Kompetenzstufe bei.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Bestangebots-Quotienten-Methode"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept zur Erstellung der Lösung

Beschreibung: Das Konzept zur Erstellung der Lösung ergibt sich aus dem Dokument

"Aufforderung zur Angebotsabgabe", Ziffer 7.3.1.1 und 7.3.1.2. Es wird mit maximal 60

Punkten bewertet. Das Konzept ist auf gesonderten Beiblättern einzureichen. Bewertet

werden die Plausibilität und Nachvollziehbarkeit der Darstellung. Der Inhalt des Konzepts wird im Fall des Zuschlags Bestandteil der vom Auftragnehmer geschuldeten Leistung.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 36

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept zu Service und Support

Beschreibung: Das Kriterium wird mit maximal 10 Punkten bewertet. Beschreiben Sie auf maximal 5 DIN A4-Seiten Ihren Prozess zur Lösung von Incidents je Los. Der KVBW kommt es hierbei insbesondere auf folgende Aspekte an: -Vorqualifizierung des Incidents -

Bearbeitung des Incidents im 1st, 2nd und 3rd-Level -Kommunikation mit dem AG während des Prozesses Beschreiben Sie auf maximal 5 DIN A4-Seiten Ihre Prozesse zur

Störungsbeseitigung in Bezug auf Service Level Agreements je Los. Der KVBW kommt es hierbei insbesondere auf folgende Aspekte an: -Kritischer Sicherheitspatch -Ausfall einer

Hardwarekomponente -Softwarefehler in einer Anwendung Bewertet werden die Plausibilität und Nachvollziehbarkeit der Darstellung. Der Inhalt des Konzepts wird im Fall des Zuschlags

Bestandteil der vom Auftragnehmer geschuldeten Leistung.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 6

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept zu Patch- und Release Management

Beschreibung: Das Kriterium wird mit maximal 15 Punkten bewertet. Beschreiben Sie auf maximal 5 DIN A4-Seiten Ihre Vorgehensweise zur Bewertung und zum Rollout von

Sicherheitspatches je Los. Der KVBW kommt es hierbei insbesondere auf folgende Aspekte an: - regelmäßiger Patch-Zyklus - Bewertung der Kritikalität von Sicherheitspatches -

Vorbereitung, Rollout und Nachbereitung der Sicherheitspatches Beschreiben Sie außerdem auf maximal 5 DIN A4-Seiten Ihre Vorgehensweise zur Bewertung und zum Rollout von

Funktionsupdates je Los. Der KVBW kommt es hierbei insbesondere auf folgende Aspekte an: - Bewertung einer neuen Funktion - Testing der Funktion - Vorbereitung, Rollout und

Nachbereitung der Funktionsupdates Bewertet werden die Plausibilität und

Nachvollziehbarkeit der Darstellung. Der Inhalt des Konzepts wird im Fall des Zuschlags Bestandteil der vom Auftragnehmer geschuldeten Leistung.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 9

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept zu Service Kontingent

Beschreibung: Das Kriterium wird mit maximal 10 Punkten bewertet. Beschreiben Sie auf maximal 10 DIN A4-Seiten Ihren Prozess zur Umsetzung von Service Requests je Los. Der KVBW kommt es hierbei insbesondere auf folgende Aspekte an: - Einreichung von Service Requests - Eingesetzte Mitarbeiter bei der Umsetzung von Service Requests - Beispielhafte Service Requests, für die der AN Unterstützung anbietet Bewertet werden die Plausibilität und Nachvollziehbarkeit der Darstellung. Der Inhalt des Konzepts wird im Fall des Zuschlags Bestandteil der vom Auftragnehmer geschuldeten Leistung.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 6

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Managed Services

Beschreibung: Bietet der Bieter grundsätzlich "Managed Services" für den angebotenen Tätigkeitsbereich je Los an? Könnte der Bieter somit die Verantwortung für die Bereitstellung der Firewall Infrastruktur des AG je Los übernehmen? Die Frage muss mit "Ja" oder "Nein" beantwortet werden. Alles darüber hinausgehende wird nicht bewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 3

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 24/02/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXS0YB5YTUM06XJZ/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXS0YB5YTUM06XJZ>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXS0YB5YTUM06XJZ>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 06/03/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 39 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von fehlenden Unterlagen erfolgt gem. § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Verpflichtungserklärung zur Tariftreue und Mindestentlohnung für Bau- und Dienstleistungen nach den Vorgaben des LTMG Baden-Württembergs - Datenschutz- und Vertraulichkeitserklärung der KVBW - Erklärung zu EU-Sanktionen bzgl. Russland gem. Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 - Scientology-Schutzerklärung - Gültiger Nachweis über den Bestand einer ISO:27001 Zertifizierung oder Nachweis einer vergleichbaren Zertifizierung für das Servicecenter des Bieters. Als vergleichbar gelten nachfolgende Zertifizierungen: TISAX, ISAE-2402 (SOC II), der BSI-Grundschutz oder Zertifizierungen im Bereich Cyber Security oder Data Security
Weitere Bedingungen für die Ausführung des Auftrags sind unter Punkt 6.4 der "Aufforderung zur Angebotsabgabe" dargestellt.
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass die Bildung einer Bietergemeinschaft unzulässig ist, sofern damit eine wettbewerbsbeschränkende Vereinbarung gemäß § 1 GWB getroffen wird.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag zur Vergabekammer ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Erkennt ein Bewerber Verstöße gegen Vergabevorschriften, so hat er diese innerhalb von 10 Tagen nach Kenntniserlangung gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. §§ 134 und 160 Abs. 3 GWB bleiben unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Bereitstellung Internet-Aggregationscluster und SD-WAN

Beschreibung: Die Erneuerung (Lieferung und Inbetriebnahme) der Firewall-Infrastruktur und des Internet-Aggregationscluster und optional des SD-WAN mit der dazugehörigen Wartung für 5 Jahre

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30210000 Datenverarbeitungsgeräte (Hardware)
Zusätzliche Einstufung (cpv): 51610000 Installation von Computern und
Datenverarbeitungsanlagen, 72224000 Beratung im Bereich Projektleitung, 72263000
Software-Implementierung, 72267000 Software-Wartung und -Reparatur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Erneuerung des SD-WAN kann optional beauftragt werden

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Albstadtweg 11

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70567

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 60 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten
Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Befähigung zur Berufsausübung (Mit dem Angebot;
Mittels Eigenerklärung): - Existenznachweis bei Eintragung im Handels-, Genossenschafts-
oder Partnerschaftsregister oder einem Vereinsregister eines Bundeslandes der
Bundesrepublik Deutschland durch Angabe der Registerart, des Registergerichts und der
Registernummer; alternativ durch Einreichung einer Kopie der Anmeldungs- bzw.

Eintragungsbescheinigungen zum Nachweis der ordnungsgemäßen Gewerbeanmeldung/-
ummeldung, nicht älter als 12 Monate in deutscher Sprache - Erklärung über das
Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123, 124 GWB - Sofern erforderlich:

Bietergemeinschaftserklärung, Nachunternehmererklärung,
Nachunternehmerverpflichtungserklärung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Mit
dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): - Eigenerklärung über den Bestand, die Bereitschaft
zur Erhöhung oder den Abschluss einer gültigen Betriebs- oder
Industriehaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme je Versicherungsjahr von
mindestens 5.000.000 EUR pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden je
Versicherungsfall und zweifach maximiert je Versicherungsjahr - Erklärung über den
Gesamtumsatz des Bieters/der Bietergemeinschaft und den Umsatz für den zu vergebenden
Leistungen entsprechenden Dienstleistungen in den letzten drei abgeschlossenen

Geschäftsjahren. Für den Umsatz der entsprechenden Leistungen gilt für Los 1 ein jährlicher Mindestumsatz in Höhe von 3 Mio. EUR netto und für Los 2 ein Mindestumsatz in Höhe von 1 Mio. EUR netto.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 3.1 Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): - Mindestens drei Referenzen je Los über ein im Umfang vergleichbares Projekt aus den letzten zwei abgeschlossenen Geschäftsjahren unter Angabe des Projektumfangs, Referenzgeber, Ausführungszeitraum & Ansprechpartner inkl. Telefonnummer (vgl. Bekanntmachung). Als vergleichbar gilt für Los 1 ein Auftrag, wenn das Projekt die Erneuerung einer Firewall-Infrastruktur zum Inhalt hatten und folgende Anforderungen vollständig und kumulativ erfüllen: o Auftragsvolumen mehr als 2 Millionen Euro o Erneuerung und Integration einer neuen Firewall-Lösung in eine bestehende Infrastruktur mit den zusammenhängenden Schutzfunktionen Stateful Packet Inspection (SPI), Intrusion Detection/Prevention System (IDS/IPS), Benutzeridentifizierung, Applikationskontrolle, URL-Filterung, VPN / IPsec, Bedrohungsemulation (Zero-Day-Schutz, Sandbox), SSL-Inspektion, Anti-Bot- und Anti-Virus-Schutz. o Produktivsetzung innerhalb der letzten 2 abgeschlossenen Geschäftsjahre. o Anbindung und Integration von mindestens 3.000 Endpunkten (Clients und Server) an die neue Firewall Lösung. o Anbindung und Integration von mindestens 5 Standorten mit jeweils mindestens 200 Benutzern an die neue Firewall Lösung. o Migration der bestehenden Firewall-Regelwerke und Topologien auf die neue Firewall Lösung. o Anbindung der Firewalls zwischen den Standorten erfolgte über eine Standortvernetzung o Umsetzung eines zentralisierten Managements und Monitorings für die implementierte Firewall Lösung o Zurverfügungstellung eines deutschsprachigen Servicedesks während der Projektlaufzeit o Verfügbarkeit des Servicedesks 24/7 Als vergleichbar gilt für Los 2 ein Auftrag, wenn das Projekt die Erneuerung eines Internet-Aggregierungsclusters (alternativ Perimeter Firewall) zum Inhalt hatten und folgende Anforderungen vollständig und kumulativ erfüllen: o Auftragsvolumen mehr als 500.000 Euro o Erneuerung und Integration eines neuen Internet-Aggregierungsclusters in eine bestehende Infrastruktur. o Produktivsetzung innerhalb der letzten 2 abgeschlossenen Geschäftsjahre. o Anbindung und Integration von mindestens 3.000 Endpunkten (Clients und Server) an die neue Lösung. o Anbindung und Integration von mindestens 5 Standorten mit jeweils mindestens 200 Benutzern an die neue Lösung. o Umsetzung eines zentralisierten Managements und Monitorings für die implementierte Lösung o Zurverfügungstellung eines deutschsprachigen Servicedesks während der Projektlaufzeit o Verfügbarkeit des Servicedesks 24/7

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): - Erklärung über die Anzahl des Gesamtpersonals der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre und die Anzahl der Mitarbeitenden, die in den letzten drei Geschäftsjahren für entsprechende Dienstleistungen eingesetzt worden sind (vgl. Bekanntmachung) - Benennung des für die Projektumsetzung vorgesehenen zentralen Ansprechpartner und dessen Stellvertretung je Los mit folgenden Mindestanforderungen: mindestens 5 Jahre Berufserfahrung und Deutsch als Muttersprache oder mindestens Kompetenzstufe C1/GER (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen). Bitte fügen Sie Ihrem Angebot Kurzlebensläufe und bei Nicht-Muttersprachlern das entsprechende Zertifikat über die Kompetenzstufe bei.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Bestangebots-Quotienten-Methode"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept zur Erstellung der Lösung

Beschreibung: Das Konzept zur Erstellung der Lösung ergibt sich aus dem Dokument

"Aufforderung zur Angebotsabgabe", Ziffer 7.3.1.1 und 7.3.1.2. Es wird mit maximal 60

Punkten bewertet. Das Konzept ist auf gesonderten Beiblättern einzureichen. Bewertet

werden die Plausibilität und Nachvollziehbarkeit der Darstellung. Der Inhalt des Konzepts wird im Fall des Zuschlags Bestandteil der vom Auftragnehmer geschuldeten Leistung.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 36

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept zu Service und Support

Beschreibung: Das Kriterium wird mit maximal 10 Punkten bewertet. Beschreiben Sie auf maximal 5 DIN A4-Seiten Ihren Prozess zur Lösung von Incidents je Los. Der KVBW kommt es hierbei insbesondere auf folgende Aspekte an: -Vorqualifizierung des Incidents -

Bearbeitung des Incidents im 1st, 2nd und 3rd-Level -Kommunikation mit dem AG während des Prozesses Beschreiben Sie auf maximal 5 DIN A4-Seiten Ihre Prozesse zur

Störungsbeseitigung in Bezug auf Service Level Agreements je Los. Der KVBW kommt es

hierbei insbesondere auf folgende Aspekte an: -Kritischer Sicherheitspatch -Ausfall einer Hardwarekomponente -Softwarefehler in einer Anwendung Bewertet werden die Plausibilität und Nachvollziehbarkeit der Darstellung. Der Inhalt des Konzepts wird im Fall des Zuschlags Bestandteil der vom Auftragnehmer geschuldeten Leistung.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 6

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept zu Patch- und Release Management

Beschreibung: Das Kriterium wird mit maximal 15 Punkten bewertet. Beschreiben Sie auf maximal 5 DIN A4-Seiten Ihre Vorgehensweise zur Bewertung und zum Rollout von

Sicherheitspatches je Los. Der KVBW kommt es hierbei insbesondere auf folgende Aspekte an: - regelmäßiger Patch-Zyklus - Bewertung der Kritikalität von Sicherheitspatches -

Vorbereitung, Rollout und Nachbereitung der Sicherheitspatches Beschreiben Sie außerdem auf maximal 5 DIN A4-Seiten Ihre Vorgehensweise zur Bewertung und zum Rollout von

Funktionsupdates je Los. Der KVBW kommt es hierbei insbesondere auf folgende Aspekte an: - Bewertung einer neuen Funktion - Testing der Funktion - Vorbereitung, Rollout und

Nachbereitung der Funktionsupdates Bewertet werden die Plausibilität und Nachvollziehbarkeit der Darstellung. Der Inhalt des Konzepts wird im Fall des Zuschlags

Bestandteil der vom Auftragnehmer geschuldeten Leistung.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 9

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept zu Service Kontingent

Beschreibung: Das Kriterium wird mit maximal 10 Punkten bewertet. Beschreiben Sie auf maximal 10 DIN A4-Seiten Ihren Prozess zur Umsetzung von Service Requests je Los. Der KVBW kommt es hierbei insbesondere auf folgende Aspekte an: - Einreichung von Service Requests - Eingesetzte Mitarbeiter bei der Umsetzung von Service Requests - Beispielhafte Service Requests, für die der AN Unterstützung anbietet Bewertet werden die Plausibilität und Nachvollziehbarkeit der Darstellung. Der Inhalt des Konzepts wird im Fall des Zuschlags Bestandteil der vom Auftragnehmer geschuldeten Leistung.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 6

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Managed Services

Beschreibung: Bietet der Bieter grundsätzlich "Managed Services" für den angebotenen Tätigkeitsbereich je Los an? Könnte der Bieter somit die Verantwortung für die Bereitstellung der Firewall Infrastruktur des AG je Los übernehmen? Die Frage muss mit "Ja" oder "Nein" beantwortet werden. Alles darüber hinausgehende wird nicht bewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 3

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 24/02/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteeuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXS0YB5YTUM06XJZ/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXS0YB5YTUM06XJZ>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXS0YB5YTUM06XJZ>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 06/03/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 39 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von fehlenden Unterlagen erfolgt gem. § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Verpflichtungserklärung zur Tariftreue und Mindestentlohnung für Bau- und Dienstleistungen nach den Vorgaben des LTMG Baden-

Württembergs - Datenschutz- und Vertraulichkeitserklärung der KVBW - Erklärung zu EU-Sanktionen bzgl. Russland gem. Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 - Scientology-Schutzerklärung - Gültiger Nachweis über den Bestand einer ISO:27001 Zertifizierung oder Nachweis einer vergleichbaren Zertifizierung für das Servicecenter des Bieters. Als vergleichbar gelten nachfolgende Zertifizierungen: TISAX, ISAE-2402 (SOC II), der BSI-Grundschutz oder Zertifizierungen im Bereich Cyber Security oder Data Security Weitere Bedingungen für die Ausführung des Auftrags sind unter Punkt 6.4 der "Aufforderung zur Angebotsabgabe" dargestellt.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass die Bildung einer Bietergemeinschaft unzulässig ist, sofern damit eine wettbewerbsbeschränkende Vereinbarung gemäß § 1 GWB getroffen wird.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag zur Vergabekammer ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Erkennt ein Bewerber Verstöße gegen Vergabevorschriften, so hat er diese innerhalb von 10 Tagen nach Kenntniserlangung gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. §§ 134 und 160 Abs. 3 GWB bleiben unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

Registrierungsnummer: DE 245-191275

Postanschrift: Albstadtweg 11

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70567

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale IT-Vergabestelle

E-Mail: zentrale-it-vergabestelle@kvbawue.de

Telefon: +49 7117875-3182

Fax: +49 7117875-483739

Internetadresse: <https://www.kvbawue.de/>

Profil des Erwerbers: <https://www.kvbawue.de/ueber-uns/ausschreibungen/laufende-ausschreibungen/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 7219268730

Fax: +49 7219263985

Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e7f67f66-1ba6-42bd-b3b9-0059d7db0f10 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/02/2026 14:04:35 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 80379-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 24/2026

Datum der Veröffentlichung: 04/02/2026